



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Donnerstag, 12. April 2018

Antrag

Betrifft: **Integrative, barrierefreie Spielplätze**

*„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist,
und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“*

Friedrich von Schiller (1759-1805)

Integrative Spielmöglichkeiten in Grazer Parks oder auf Spielplätzen sind Mangelware. Dabei wäre ein Angebot mit Spielgeräten, welche Menschen mit Behinderung benutzen können, besonders wertvoll und hilfreich. Motorik, Lebensgefühl und Sinne werden angesprochen, verleihen zusätzliche Lebensfreude und fördert Fähigkeiten. Als Beispiel wäre etwa eine Rollstuhlschaukel (siehe Bild 1) zu erwähnen.

Mit speziellen Spielgeräten eröffnet sich auch die Möglichkeit, dass Menschen mit Behinderung zusammen mit Menschen ohne Behinderung spielen können, wie etwa Rollstuhlkarusselle (siehe Bild 2) oder erhöhte Sand- und Wasserspiele. Im Sinne der Integration wäre dies eine wichtige und sinnvolle Maßnahme, damit Menschen mit Behinderung vermehrt an der Gesellschaft teilhaben können. Solche Spielorte wären ein Treffpunkt für Jung und Alt sowie für Menschen mit und ohne Behinderung.

Um das Angebot integrativer Spielplätze abzurunden, wäre auch die flächendeckende Installation barrierefreier Toiletten in Nähe der Spielplätze erstrebenswert.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Die verantwortlichen Stellen der Stadt Graz und der Holding Graz werden ersucht zu evaluieren, ob integrative und barrierefreie Spielgeräte flächendeckend (zumindest einmal pro Grazer Bezirk) in der Stadt Graz errichtet werden können.



Bild 1: Rollstuhlschaukel (Copyright: Die Johanniter)



Bild 2: Rollstuhlkarussell. (Copyright: sonnenlandpark.de)